

Martin Greif (1839-1911)

Grauen der Dunkelheit.

Wann die Abendschatten kommen,
Bangt mir vor der Dunkelheit,
Und ich fühle mich beklommen,
Wie in tiefer Einsamkeit,

5

Da erschrocken meine Seele
Wähnt, es öffne sich das Grab –
Und in seine dunkle Höhle
Blicke schauernd ich hinab.
(38 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/greif/neuelied/chap032.html>